

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1844**

23 (23.1.1844)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 23.

Dienstag den 23. Januar

1844.

## Versteigerungen und Verkäufe.

(2) [Versteigerung eines Ackerstücks im Bürgerfeld dahier.] Bis Samstag den 27. d. M., Nachmittags 3 Uhr, wird auf diesseitigem Bureau ½ Acker im Bürgerfeld gelegen, einseits neben Katharine Meijer, anderseits Schloßwächter Gaas, vorn der Reitweg an der Mühlburgerstraße und hinten der Landgraben, für ein Eigenthum öffentlich versteigert.

Die Steigerungsbedingungen können hierorts täglich eingesehen werden.

Karlsruhe den 20. Januar 1844.

Großh. Bad. Domainenverwaltung.

Dr. Herrmann.

(2) [Hausversteigerung.] Auf Antrage der Erben des gestorbenen Uhrenmachers Karl Schmidt dahier wird das zweistöckige Wohnhaus mit Seitenbau und Holzschopf in der Zähringerstraße Nr. 55. neben Friseur Staub und dem Gasthaus zur goldenen Waage

Donnerstag den 1. Februar 1844

Nachmittags 2 Uhr

in dem Hause selbst öffentlich versteigt, wozu die Liebhaber mit dem Anfügen eingeladen werden, daß die Steigerungsbedingungen in dem Geschäftslokale des Stadtamtsrevisorats-Assistenten Beck, Herrensstraße Nr. 19. eingesehen werden können.

Karlsruhe den 12. Januar 1844.

Großh. Stadtamtsrevisorats.

Serhard.

vdt. Beck.

(1) [Holzversteigerung.] Aus dem Großh. Hardtwalde werden öffentlicher Versteigerung ausgesetzt:

A. Forstbezirk Eggenstein,

Distrikt Schwarzenforst.

Samstag den 27. d. M.

37½ Klafter Eichenholz,

101½ „ Forstenholz.

B. Forstbezirk Friedrichsthal,

Distrikt junge Eichen.

Montag den 29. d. M.

231 Klafter eichene Stumpfen.

Dienstag den 30. d. M.

61½ Klafter Eichenholz und

725 Stück eichene Wellen.

Die Zusammenkunft findet am 27. auf der Linkenheimer Allee beim Schröter Thor, und am 29. und 30. auf der Friedrichsthaler Allee beim Parkthor jedesmal früh 9 Uhr statt.

Karlsruhe den 21. Januar 1844.

Großh. Hof-Forstamt.

v. Schönau.

(2) Durlach. [Fahrnisversteigerung.] Aus der Verlassenschaft des verstorbenen Johann Schneider dahier werden Donnerstag den 25. d. M., und in

den folgenden Tagen Morgens 9 Uhr anfangend im Schneiderischen Wohnhause allerlei Fahrnisse, als: Silber, Mannskleider, Weißzeug, Bettung, Schreinwerk, Faß- und Bandgeschirre, bestehend in circa 400 Dhm Faß in Eisen von 4 Fuder bis 1 Dhm abwärts, Feld- und Handgeschirre, 4 Melkkübe, ein Vorrath Früchte, circa 100 Zentner Heu und Stroh, 400 Bund verschiedenes Stroh, circa 8 Dhm 1843r Wein, Durlacher Gewächs, und 100 Sester Kartoffeln nebst allerlei Hausrath gegen baare Zahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Durlach den 15. Januar 1844.

Großherzogl. Amtrevisorat.

Eccard.

vdt. Pfeiffer.

Notariatsverweser.

## Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der neuen Adlerstraße No. 28. ist im Hinterhaus ein Logis auf den 23. April zu vermieten, bestehend aus 2 Zimmern, einem Alkofen, Speicherkammer, Holzstall, Keller und gemeinschaftlichem Waschhaus. Dasselbst im Vorderhaus im untern Stock ist ein Zimmer ohne Möbel, welches sogleich bezogen werden kann, zu vermieten.

In der Durlacher Thorstraße No. 17. ist der zweite Stock, bestehend in Stube, Alkof, Küche nebst Keller und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. April zu vermieten.

In der Waldhornstraße No. 49. ist ein Dachzimmer bis auf den 23. April zu vermieten.

Rüppurrer Thorstraße No. 7. bei Kanzleidener Buhl ist auf den 23. April ein Logis zu vermieten.

Im Eckhause der Karls- und Erbprinzenstraße No. 15. sind zwei schöne Zimmer mit oder ohne Küche ic. auf den kommenden 1. Februar oder 1. März zu vergeben.

Amalienstraße No. 14. ist im zweiten Stock ein Logis mit 3 Zimmern, Küche, Keller sammt aller Bequemlichkeit auf den 23. April zu vermieten.

In der Karlsstraße No. 13. dem Gräßlich von Langensteinschen Garten gegenüber, ist ein Logis von 3 großen Zimmern und Alkof, vorroberte Speicherkammer nebst Zugehör auf den 23. April zu beziehen. Näheres, im Mansardenlogis zu erfragen.

Amalienstraße No. 41. ist 1 Zimmer mit Bett und Möbel sogleich oder auf den 1. Februar zu vermieten. Auf Verlangen wird auch Kost dazu gegeben.

In der alten Waldstraße No. 5. ist im Hintergebäude ein Logis von zwei Zimmern, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. April zu vermieten.



In der Nähe des Finanzministeriums im Hause No. 8. alte Kronenstraße, ist ein Logis zu ebener Erde, bestehend in 4 Zimmern, Küche u. an eine stille Haushaltung entweder sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Nebenhause No. 10.

In der Zähringerstraße No. 38. ist der dritte Stock, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Spricker, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. April an einen ledigen Herrn oder eine stille Haushaltung zu vermieten.

In der Amalienstraße No. 87. ist im dritten Stock ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller u. zu vermieten, auch können die Zimmer einzeln abgegeben werden und sind sogleich zu beziehen.

Akademiestraße No. 21 ist im Hintergebäude ein Logis von 3 Zimmern und allen übrigen Bequemlichkeiten an eine stille Haushaltung auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere ist daselbst im untern Stock zu erfragen.

In No. 11. der Amalienstraße ist der zweite Stock auf den 23. April zu vermieten, bestehend in 7 Zimmern mit allen übrigen Erfordernissen. Nähere Auskunft ist in der Spitalstraße No. 69. zu erfragen.

In der Durlacher Thorstraße No. 32. sind zwei Logis zu vermieten, ersteres im 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzremise, das 2. ein Dachlogis, bestehend in Stube, Kammer, Küche, Keller und Holzremise, auf den 23. April zu beziehen.

In No. 85. der langen Straße ist ein Logis zu vermieten im 2. Stock, vornen auf die Straße, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Speicher, Theil am Waschhaus, und kann auf den 23. April bezogen werden.

Akademiestraße No. 22. ist eine Wohnung von 4 heizbaren Zimmern nebst allem Erforderlichen auf den 23. April zu vermieten.

In der Waldhornstraße No. 48. ist ein Logis zu vermieten, bestehend in Stube, Kammer, Küche, Keller und Holzremise auf den 23. April zu beziehen.

In der Adlerstraße No. 1. ist im Seitengebäude ein Logis zu vermieten und den 23. April zu beziehen, bestehend in drei Zimmern, wovon zwei tapeziert sind, nebst Küche, Keller, Speicherkammer und Theil am Waschhaus.

In No. 33. der Zähringerstraße ist ein Logis auf den 23. April zu vermieten, bestehend in fünf geräumigen Zimmern und Alkof nebst allen sonstigen Bequemlichkeiten, auf Verlangen kann auch Stallung dazu abgegeben werden. Die Stallung könnte auch sogleich bezogen werden.

In No. 16. der langen Straße ist sogleich oder auf den 23ten April ein Logis zu vermieten, bestehend in 6 Zimmern, ein Salon, Küche, Trockenspeicher, Waschküche, Bedientenzimmer, gewölbtem Keller, Sattelkammer, Stallung für 6 Pferde nebst 2 Chaisenremisen.

In der alten Herrenstraße No. 5. ist im Hintergebäude ein Zimmer mit Bett und Möbel an einen ledigen Herrn auf den 1. Februar zu vermieten, und im 2. Stock 5 Zimmer, Küche und aller Zugehör auf den 23. April zu beziehen.

In der neuen Hirschstraße No. 5. ist ein Mansardenlogis in Stube, Kammer, Küche nebst Zugehör auf den 23. April zu vermieten.

In der Stephaniensstraße No. 45. sind auf den 23. April d. J. folgende Logis vermieten:

1) der erste Stock besteht in 4 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Magdkammer, Holzremis, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher;

2) der dritte Stock besteht in 3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Magdkammer, Holzremis, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher. Näheres in der Akademiestraße No. 29. im untern Stock; daselbst sind auf den 23. April zu vermieten:

1) der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Magdkammer, Holzremis, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher.

2) Im Seitenbau der zweite Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Magdkammer, Holzremis, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher

In der langen Straße No. 227. im 2. Stock vornenheraus ist auf den 23. April ein Logis, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Speicherkammern, Keller, Holzschopf, gemeinschaftliches Waschhaus und Trockenspeicher zu vermieten.

Lange Straße No. 87. ist auf den 23. April ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 ineinander gehenden Zimmern, Alkof, worunter sich eines zu einem Laden eignet, sammt Küche, Keller, Holzfall, Speicherkammer und allen Erfordernissen.

In der Herrenstraße No. 20. a ist im zweiten Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 5 bis 7 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Theil am Waschhaus, beziehbar am 23. April. Das Nähere im untern Stock zu erfragen.

Waldstraße No. 64. ist der untere Stock in 6 Zimmern, Küche, Speicherkammer nebst den übrigen Erfordernissen bestehend, auf den 23. April zu beziehen. Näheres Ritterstraße No. 22.

Für den nächsten 23. April d. J. sind im Hause No. 175. der langen Straße für eine stille Familie oder einen ledigen Herrn 2 bis 4 geräumige Zimmer, Küche, Keller und Holzplatz, mit oder ohne Möbel, ganz oder theilweise zu vermieten.

### Bermischte Nachrichten.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen aus guter Familie, die das Puzgeschäft erlernte, wünscht eine Stelle als Ladenmädchen oder Kammerjungfer zu erhalten. Ihr Aufenthalt ist in der Akademiestraße No. 34. im untern Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Eine Person von gutem Alter, die gut mit Kindern umzugehen weiß, und sich allen häuslichen Geschäften unterzieht, wünscht bei einer Herrschaft eine Stelle zu erhalten, und kann sogleich eintreten. Näheres lange Straße No. 118. im zweiten Stock, dem Pariser Hof gegenüber.

(2) [Hausverkauf.] In einer sehr schönen Lage der Stadt ist ein zweistöckiges neu gebautes Haus, im untern Stock 5 Zimmer, Küche u. im zweiten Stock 7 Zimmer u. mit Remisen, Bau, Garten u. aus freier Hand unter sehr annehmbaren Bedin-



gungen zu verkaufen. Näheres auf Anfrage bei Secretär Reiß.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein vorzüglicher Kochofen wird wegen Mangel an Platz verkauft, neue Herrenstraße No. 19 im zweiten Stock.

### Privat-Bekanntmachungen.

Unterzeichneter empfiehlt sich einem hohen Adel und verehrlichen Publikum, daß er sich dahier als Dtschen-Meßger etablirt hat, und bittet um geneigten Zuspruch in allen in sein Fach einschlagenden Artikeln.

**B. Schults,**

lange Straße No. 51.

### Anzeige.

Cabliau und Schellfische sind frisch angekommen bei **Jakob Giani.**

### Anzeige.

Die durch Verordnung Großh. Justizministeriums eingeführten

### Sterbfallsanzeigen,

welche laut Verfügung desselben vom 6. Oktober d. J. die Leichenschauer nun selbst anzuschaffen haben, sind bei uns stets vorräthig, und werden zu den bekanntesten billigen Preisen abzugeben.

Zugleich machen wir darauf aufmerksam, daß wir durch unser vollständiges Lager von Impressen jeder Gattung Aufträge auf jede, anderwärts angezeigte Impresse ebenfalls übernehmen können und zur Zufriedenheit der Besteller zu erledigen im Stande sind.

Impressen und andere lithographische Gegenstände, welche zufälliger Weise noch nicht vorräthig sein sollten, werden jederzeit auf Bestellung ebenso schnell als wohlfeil geliefert.

Wir empfehlen uns daher zu gefälligen Aufträgen.

### Lithographische Anstalt

der **C. F. Müller'schen Hofbuchhandlung.**

### Kleine feinste Damenkarten,

Piquet à 8 kr. und Whist à 10 kr. sind angekommen in

**C. W. Dörings Spielwaarenhandlung.**

[C. Nr. 48. Anzeige.] Abschriften von Manuscripten jeder Art, in deutscher, französischer, englischer so wie in altgriechischer und lateinischer Sprache, Theaterauszüge (Rollten), Correcturen von Druckfachen, Redactionen bloß skizzirter Aufsätze und Entwürfe, Correspondenzen, Anzeigen u. dgl. werden in gefälliger Form der Schrift, correct und zuverlässig besorgt, wobei insbesondere denselben Herren Literaten oder Geschäftsmännern, welche einen tüchtigen Schreiber zum dictando in ihrer Wohnung zu haben wünschen, täglich entsprochen werden kann durch das Bureau

der öffentlichen Decopir-Anstalt von

**L. Mühlseith,**

Adlerstraße No. 27.

dem Gasthof zur Traube gegenüber.

### Dalias ombrés

in den schönsten Farben,

### Hut- & Hauben-Bänder,

glatt und faconirt in reicher modernster Auswahl, sowie eine große Parthie feine

### Pariser Glacé-Handschuh,

worunter sich weiße Halblänge nach neuester Façon befinden, sind soeben eingetroffen und werden zu sehr billigen Preisen abgegeben bei

**W. Etting,**

Ende der Langen- und neuen Waldstraße.

Fertige leinene Hemden in großer Auswahl bei **W. Auerbacher, Witwe,** Schlossstraße No. 4.

Seinen Freunden sagt ein Lebwohl **der Better.**

vd. Lorenz.

### Museum.

Samstag den 27. d. M. findet die dritte Abendunterhaltung im Museum statt.

Anfang 7 Uhr, Ende halb 12 Uhr.

Die Commission.

### Tagesordnung der II. Kammer.

#### 21. öffentliche Sitzung

auf Dienstag den 23. Januar 1844.

Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen.
- 2) Begründung der Motion des Abg. Sander, — die Verantwortlichkeit der Kammer-Mitglieder für Aeußerungen in der Kammer.
- 3) Discussion des Berichts des Abg. Mathy, — die Rechnungsnachweisungen der Amortisation-, Zehntschulden- und Eisenbahnschuldentilgungskasse betreffend.
- 4) Bericht des Abg. Löfler, — die Rechnungsnachweisungen des Großh. Staatsministeriums und des Ministeriums des Auswärtigen mit Ausschluß der Post- und Eisenbahnschuldentilgungskasse.
- 5) Bericht des Abg. Knittel, — der Transit auf der durch den aus dem Zollverband ausgeschlossenen Ort Büßingen führenden Straße betreffend.
- 6) Bericht des Abg. Müller, — Aufhebung der Rheinzollnachlässe betreffend.

### Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 23. Januar: **Die Reise auf gemeinschaftliche Kosten,** komisches Gemälde in fünf Acten, von Angely.



## Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesig evangelischen Gemeinde. (Kopulirt.)  
Den 5. Oktober. Karl Schaaf, hiesiger Bürger und Schreinermeister, ein Wittwer, mit Friederike Wagner von hier.

Den 5. Johann Martin Wundt, Eisenbahnconductor von Sinsheim, mit Margarethe Hennemann von Schweiler bei Kreuznach.

Den 5. Franz Hoffmann, Oberpionier von Heidelberg, mit Dorothee Margarethe Jock von Au.

Den 5. Karl Hoffmann, Großh. Regierungsrath und Zollvereinsbevollmächtigter in Stettin, mit Julie Margarethe Karoline Deimling von hier.

Den 8. Karl Schlotterbeck, hiesiger Bürger und Zimmermeister, mit Marie Margarethe Wagner von Weblingen.

Den 8. Friedrich Hegel, hiesiger Bürger und Zimmermann, ein Wittwer, mit Anna Maria Jäger von Salmbach.

Den 10. Friedrich Christian Kah, Accisor in Lichtenau, mit Marie Magdalene Ringkub von Buchenau.

Den 10. In Emmendingen: August Heinrich, Bgr. und Chirurg dahier, mit Karoline Luise Jung von Rimbürg.

Den 10. In Altmannweiler: Johannes Fehler, Lehrer am Lyceum dahier, mit Christiane Dietrich von Altmannweiler.

Den 12. Heinrich Schäfer, Goldarbeiter v. Schweinsberg in Hessen, mit Barbara Christiane Diez von hier.

Den 19. Ferdinand von Friedeburg, Hauptmann, Wittwer, mit Amalie verwitwete Wisenmann geborene Lang von hier.

Den 7. November. Karl Ludwig Dill, Großh. Amtsaffessor von Schoppsheim, mit Rosalie Amalie Sophie Diez von hier.

Den 12. Johann Jost, Oberguide von Lügelsachsen, mit Barbara Bergmann von hier.

Den 16. Eduard Karl August Gottfried Kölig, hiesiger Bürger und Kaufm. mit Karoline Giant von hier.

Den 16. Heinrich Morlock, Postpacer und Bürger in Stein, mit Karoline Zipf von Bibbigheim.

Den 16. Ludwig Fellmeth, Revident beim Großh. evang. Oberkirchenrath, mit Friederike Herlinger von Bietigheim.

Den 19. Johann Karl Friedrich Hartmann, hiesiger Bürger und Schneidermeister, mit Wilhelmine Karoline Sophie Schweiger von hier.

Den 19. Ernst Wagner, hiesiger Bürger und Glasermeister, mit Johanna Müller von Töblingen.

Den 23. Georg Böhainger, Stallbedienter dahier, mit Katharine Eisert von Bruchsal.

Den 26. Christoph Schwarz, Oberfeldwebel dahier, mit Eva Dummelbinger von Bruchsal.

Den 28. Bernhard Hübner, Grenzaufseher zu Au am Rhein, Wittwer, mit Christiane Sauler von Primsstadt.

Den 3. Dezember. Philipp Uebelhör, Bürger und Nagelschmidt in Langensteinbach, mit Maria Antonie Lott von Waibstadt.

Den 3. Gottfried Augenstein, hiesiger Bürger und Schneidermeister, mit Ernestine Bolschweiler von hier.

Den 7. Michael Debus, hiesiger Bürger und Deconom, Wittwer, mit Anna Maria verwitwete Herrmann, geb. Fender.

Den 10. Johann Georg Wagner, Bedienter, mit Barbara Mannherz von Münzesheim.

Den 21. Heinrich Ludwig Ringle, hiesiger Bürger und Bierbrauer, mit Caroline Marbe von hier.

Den 23. Ernst Karl Rau, Großherzogl. Archivar, ein Wittwer, mit Auguste Siesert.

Den 28. Leopold Theodor Erleben, hiesiger Bürger und Bierbrauer, mit Karoline Auguste Langheinrich von hier.

Den 28. Friedrich Stritter, hiesiger Bürger und Schneidermeister, mit Elisabeth verwitwete Weiß, geborene Schmidt.

Den 31. Gustav Egidius Schmidt, hiesiger Bürger und Buchbindermeister, mit Karoline Marie Wolff von hier.

## Fremde.

### In hiesigen Gasthöfen.

**Im Darmstädter Hof.** Hr. Mayer, Kaufm. v. Keilingen. Hr. Dieterich, Kaufm. von Hamburg. Hr. Meißner, Part. von Stuttgart.

**Im Englischen Hof.** Hr. Fries, Banquier v. Heidelberg. Hr. Götschenberger, Fabrikant dahier. Hr. Weigant, Part. dahier. Hr. Berner, Kfm. dahier. Hr. Wagner, Fabrikant dahier. Hr. Henking, Hofapotheker dahier. Hr. Kohlhausen, Kaufm. dahier. Hr. Righaupt, Fabrikant dahier. Hr. Buhl, Fabrikant von Ettlingen. Hr. Römer, Kaufm. v. Würzburg. Hr. Delois, Rent. von Dijon. Hr. Reminger, Fabrikant von Worms.

**Im Erbyrin.** Hr. Königswarter mit Gattin von Paris. Hr. Eichner, Part. v. Dresden. Hr. Malnauer, Rent. von Brüssel. Hr. Gilmann, Kaufm. von Elberfeld. Hr. Dürr, Part. von Mainz. Hr. Kallach, Rent. von Meyland.

**Im goldnen Adler.** Hr. Kleinig, Fabrikant von Offenbach. Hr. Bronckant, Notar von Malsch. Hr. Wolf, Handm. von Herrheim. Hr. Dohs, Deconom v. Wölkersbach. Hr. Kraft, Chyrurg v. Rheinbischofsheim.

**Im goldenen Hirsch.** Hr. Walter, Handm. v. Belfurt.

**Im goldnen Kreuz.** (Post.) Hr. Worms, Kfm. von Frankfurt. Hr. Bonn, Kfm. dahier. Hr. Weining, Fabrikant von Offenbach. Hr. Gangnus, Part. von Neckarbischofsheim. Hr. Kumpf, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Willings, Rent. mit Bed. von London. Hr. Pock

heim, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Fabelle, Kaufm. von Paris. Hr. Laupanse, Rent. mit Bed. dahier. Hr. Brand, Part. von Frankfurt. Hr. Schuhmacher, Part. von Dresden.

**Im Prinz Friedrich von Baden.** Hr. Hammafer, Kfm. v. Lenepp. Hr. Bühler, Part. v. Stuttgart. Hr. Hummer, Kaufm. von München.

**Im Rheinischen Hof.** Hr. Meile, Holzhandler von Pforzheim.

**Im Ritter.** Hr. Springer v. Ludwigsburg. Hr. Bronald von Landau. Hr. Wagner, Kfm. v. Barmen. Hr. Spann, Kaufm. von Nancy. Hr. Moran, Rent. von Genev. Hr. Mehl von Straßburg.

**Im Römischen Kaiser.** Hr. Scholl, Kaufm. v. Mainz. Hr. Müller, Part. von Landau. Hr. Balzer, Part. von Frankfurth.

**Im rothen Haus.** Mad. Büttner mit Tochter von Hemsbach. Hr. Schülendang, Oberbürgermeister mit Tochter von Landau. Hr. Petermann, Kaufm. von Frankweiler. Hr. Erfurth, Fabrikant von Baden. Hr. Keller, Part. dahier.

**Im silbernen Anker.** Hr. Rister von Achern. Hr. Weber von Paris.

**Im Schwanen.** Hr. Klefer, Kfm. v. Wallbüren.

**Im der Sonne.** Hr. Kleiber, Gemeinderath von Ueberlingen. Hr. Päng, Kaufm. v. Klingenbron. Hr. Haas, Part. von Rültenbach. Hr. Schneider, Kfm. v. Wien. Hr. Oppenheimer, Kaufm. v. Hossenheim. Hr. Walter, Handm. von Ulm.

**Im goldnen Schiff.** Hr. Pollak und Hr. Wolf, Kaufm. von Ruff. Hr. Schnurmann, Kaufm. von Schmieheim. Hr. Klein, Handm. von Bischheim. Hr. Hirsch, Kaufm. von Wangen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.